



Regensburg, St. Jakob



Im Kösinger Forst



Kelheimwinzer, Hl. Jakobus



Kötzing und Weissenregen



Neukirchen, Wallfahrtsmuseum



Regensburg, Steinerne Brücke



Mauern, St. Jakobus

Walderbach
Reichenbach
Heilbrünnl

Wanderer weiter über Augsburg nach Rorschach an den Bodensee bringt. Da der neue Ostbayerische Jakobsweg angesichts der heutigen Verkehrsverhältnisse vor allen Dingen sicher sein muß,

Steinerne Brücke

Donaustauf

Wörth a. d. D.

Regensburg St. Jakob

Prüfening St. Georg

benützt er durchweg bereits existierende touristische Wanderwege mit natürlichem Untergrund und vermeidet, wo immer es geht, Straßen mit Autoverkehr. Glücklicherweise ist die gesamte Region Ostbayern insbes. durch die Naturparke "Oberer Bayerischer Wald" und "Bayerischer Wald" im Osten sowie durch den Naturpark „Altmühltal“ im Westen touristisch sehr gut erschlossen, so daß sich auch ausreichend Verpflegungs- und Unterkunftsmöglichkeiten finden.

Der Weg ist auf seiner ganzen Länge mit dem europaweit verbreiteten Symbol des Jakobsweges - der stilisierten gelben Muschel auf blauem Grund - markiert.

Zusätzlich wird die Wegfindung erleichtert durch die allgegenwärtigen Parallel-Markierungen aus dem touristischen Bereich.

Cham

Kötzing

Weissenregen

Pfahl

Rattenberg

Konzell

Stallwang

Pilgramsberg

Da der Ostbayerische Jakobsweg im Naturpark „Altmühltal“ gleichzeitig als neuer Hauptwanderweg durch dessen südlichen Teil dient, ist er hier so markiert, dass man ihn auch in der Gegenrichtung begehen kann. Trotzdem ist der Ostbayerische Jakobsweg nichts weniger als ein touristisch ausgerichteter Weitwanderweg. Reihen sich doch wie Perlen an der Schnur Jakobskirchen, bedeutende Kirchenbauten und Klöster und vor allem immer noch lebendige Wallfahrtsorte aneinander: Eschlkam, Neukirchen b. Hl. Blut, Kötzing-Weissenregen, Pilgramsberg, Regensburg (St. Jakob), St. Emmeram, Prüfening – St. Georg, Kelheimwinzer, Kloster Weltenburg, Altmannstein, Mindelstetten, Bettbrunn, Eichstätt (Hl. Kreuz u. Hl. Grab, St. Walburg), Bergen, – Hl. Kreuz, Kaisheim, Donauwörth – Hl. Kreuz.



Grenze

Eschlkam

Neukirchen b. Hl. Blut

950 m



ANTIAGO

DE

CAPOSTELA

1825 KM

